

Österreichischer Fuhrparkverband steht vor Gründung

Bei der FLEET Convention 2016 in der Wiener Hofburg war das Interesse an einem heimischen Fuhrparkverband bereits groß, sowohl seitens der Fuhrparkbetreiber als auch der Anbieter sprach sich eine überwältigende Mehrheit für eine Interessensvertretung aus, wie es sie z.B. in der Schweiz oder in Deutschland schon seit längerem gibt. Henning Heise, GF heise fleetconsulting GmbH/Wien, hat nun die Initiative ergriffen und jene Fuhrparkbetreiber, die Interesse an einem aktiven Mitwirken im Verband geäußert haben, zu einem ersten Treffen eingeladen. Insgesamt trafen sich 10 Fuhrparkverantwortliche – die zusammen über 10.000 Fahrzeuge repräsentieren – zu dieser Gesprächsrunde: Christoph Holzbecher (Herold), Marcella Kral (ÖAMTC), Michael Närr (NÖ Versicherung), Steffen Peschel (Siemens), Gerald Pinkava (Bauwelt Koch), Wolfgang Pokorny (Red Bull), Manfred Tutschek (ISS) sowie Gerhard Tripolt und Werner Zenz (Porr). Als Gastgeber fungierte Stefan Brasch von Kelly's. Neben der Vorstellung der möglichen Verbandsstruktur wurden auch die Leistungen und die Höhe des Mitgliedsbeitrages diskutiert sowie im Anschluss erste Rollen innerhalb des Verbandes vergeben. Als Obmann wurde Henning Heise vorgeschlagen, als Stellvertreter fungiert Steffen Peschel von Siemens, die weiteren Positionen sind teilweise noch provisorisch. Als Generalsekretär wurde Erich Pomassl vorgeschlagen, er muss noch bestätigt werden. Bis zur FLEET Convention am 7. Juni soll der Verband gegründet sein, auf der wichtigsten Fuhrpark-Veranstaltung Österreichs möchte man dann bereits um Mitglieder werben. (STS)*

Draschkowits Operator für car2go-Fuhrparktausch

Der ehemalige Wiesenthal-Langzeitmanager Ing. Erich Draschkowits (48) startete zu Jahresbeginn in Wien-Simmering unter MSM GmbH/Wien seine Mobilitäts- und Servicemanagement-Aktivitäten. Hervorzuheben ist sein direkt mit car2go geschlossener Flottentausch mit annähernd 700 Einheiten. Für die technische Abwicklung sorgt Günter Gleixner, ein bei Wiesenthalers Auto Magic Kfz Service GmbH/Wien ausgebildeter Fahrzeugaufbereiter. Auf dem Betriebsgelände der vormaligen Wiener Stromnetze steht den inzwischen 7 Mitarbeitern eine komplette Infrastruktur aus Kfz-Werkstätte inklusive Karosserie- und Lackieranlage zur Verfügung. (LUS)

Wildeis (Fiat): Tipo bei Privatkunden erfolgreich

„Die Nachfrage ist sehr groß und die Lieferfähigkeit sehr gut“, so Markus Wildeis, Fiat Brand Country Director der FCA Austria GmbH/Wien, zur Situation des Fiat Tipo. Insbesondere beim Privatkunden sei das Modell sehr erfolgreich. Preis-Leistungsverhältnis, Platz und ökonomische Motoren seien dafür verantwortlich, sagt Wildeis. Mit Fiat Tipo Limousine (Kompaktklasse) und Fiat Tipo Kombi (Kombis und Vans) konnte Fiat zuletzt 2 Auszeichnungen beim „Marcus 2017“ des ÖAMTC (Info 2364/2) gewinnen. (GEW)

Saint-Gobain Autover: Startschuss für „Sekurit Partner“-Netz

Sekurit Partner, das industriegeführte Partnernetzwerk, startet Saint-Gobain Autover Österreich GmbH/Wiener Neudorf nun in Österreich mit insgesamt 12 Partnern, 11 Forstinger-Kompetenzzentren und dem Familienbetrieb Autoglas Plöb GmbH/Graz. Ausgebildet werden die Partner in modernster Technologie der Automobilverglasung mittels Sekurit Academy, die den Sekurit Partnern Kompetenz vermittelt und aktualisiert; ihnen stehen auch laufend aktualisierte E-Learning-Programme zum Thema Kfz-Verglasung – u. a. für die Herausforderungen für Autoglas verbauende Betriebe, die Sensorik, Augmented Reality oder auch taktiles Glas – zur Verfügung. Sekurit Partner war vor rund 2 Jahren bereits in Skandinavien (in Finnland mit 88 Partnern und in Schweden mit 45 Partnern) sowie in Deutschland im Juli 2016 mit 20 Partnern gestartet worden. Erste Informationen über das Sekurit-Partner-Netzwerk finden sich unter: <http://sekurit-partner.at>. Einen Einblick in die Sekurit Academy bietet der Film Autover TV: Sekurit Academy „Smart Fitting“ auf dem Autover-Youtube-Kanal. (ENG)